

Niederschrift

über die Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausländerbeirats
am Freitag, **11.12.2009**, 17:06 Uhr,
Raum 2/2, Stadthaus 2, Ludgeriplatz 4, 48151 Münster

Anwesend waren:

Mitglieder

Dr. Hüseyin Avlar, Julius Charley, Yildirim Eroglu, Seidou Karidio ab: 17.08 Uhr, Antonio Machado da Silva, Spyridon-Paul Marinos, Chigozie Ernest Onu ab: 17.08 Uhr, Deler Saber, Mir Abdullah Sarwary, Sabri Simsek, Dr. Georgios Tsakalidis, Dr. Ömer Lütfü Yavuz, Ahmet Yesilyaprak

von der Verwaltung

Jochen Köhnke, Irene Bills, Martin Gudorf

für die Schriftführung

Sandra Rischer

Es fehlten:

Miriam Mercedes Becker-Merino, Mehmet Akif Cetinkaya, Ayfer Kacar, Pararajasingam Parameswaran, Malgorzata Wojcik, Türkian Yüsbasi

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Es fand kein nicht-öffentlicher Sitzungsteil statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. **Eingänge und Mitteilungen**
2. **Anhörungen**

3. Berichte

3.1. Bericht des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien zum Thema "Sprachförderung für Kinder nach Delfin 4"

3.2. Bericht/Information zur Wahl des Integrationsrates

4. Entscheidungen

4.1. Zuschüsse des Ausländerbeirates zu Veranstaltungen und Projekten

4.2. Verwendung der Mittel aus der Flutopferspende des Ausländerbeirates

4.3. Verwendung der Spendenmittel aus der Spendenaktion für die Opfer der Waldbrände in Olympia/Griechenland

5. Berichte aus den Ausschüssen

6. Anfragen, Anregungen und Anträge der Mitglieder des Ausländerbeirates

7. Verschiedenes

V/0826/2009
V

V/0716/2009
V

V/0836/2009
V

Herr Marinos eröffnete um 17.06 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausländerbeirates und begrüßte die anwesenden Mitglieder, die Vertreter/innen der Verwaltung, davon insbesondere Frau Bils und Herrn Gudorf.

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortbeiträge.

Punkt 2 der Tagesordnung**Anhörungen**

Es lagen keine Anhörungen vor.

Punkt 3 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 3.1 der Tagesordnung****Bericht des Amtes für Kinder, Jugendliche und Familien zum Thema "Sprachförderung für Kinder nach Delfin 4"**

Herr Marinos wies darauf hin, dass der geplante Bericht des Jugendamtes zum Thema „Sprach-

förderung für Kinder nach Delfin 4“ wegen einer Erkrankung des zuständigen Mitarbeiters bedauerlicherweise entfallen müsse.

Der Bericht werde voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Ausländerbeirates nachgeholt.

Punkt 3.2 der Tagesordnung

Bericht/Information zur Wahl des Integrationsrates

Herr Marinos begrüßte noch einmal Frau Bils und Herrn Gudorf und bat sie um ihren Bericht zur Wahl des Integrationsrates.

Herr Gudorf stellte sich und Frau Bils den Anwesenden vor.

Im Anschluss daran berichtete er ausführlich über die Vorbereitung und Durchführung der Wahl des Integrationsrates am 07.02.2010 und beantwortete eingehend die Fragen der Mitglieder des Ausländerbeirates.

Die von Herrn Gudorf ausgehändigten schriftlichen Informationen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Punkt 4 der Tagesordnung

Entscheidungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0826/2009

Zuschüsse des Ausländerbeirates zu Veranstaltungen und Projekten

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag den Mitgliedern die Vorlage V/0826/2009 vor.

Herr Marinos erläuterte die Vorlage. Zu Zuschuss Nr. 79 führte Herr Marinos aus, dass der diesbezüglich erfolgte Beschluss in der Sitzung am 25.11.2009 als Erhöhung des in dieser Sache unter Nr. 53 der Vorlage V/0594/2009 in der Sitzung am 16.09.2009 beschlossenen Betrages zu verstehen sei. Er bitte die Verwaltung, den Differenzbetrag in Höhe von 50 € auszusahlen.

Bezüglich des Zuschusses Nr. 95 wies er darauf hin, dass hierzu in der Sitzung am 16.09.2009 mit der Vorlage V/0594/2009, Nr. 36 sowie am 25.11.2009 mit der Vorlage V/0636/2009/01, Nr. 95 ein Beschluss erfolgt sei. Da der Zuschuss in Höhe von 250 € durch die Verwaltung bereits ausbezahlt worden sei, sei die Angelegenheit damit erledigt.

Zu Zuschuss Nr. 106 erklärte Herr Marinos, dass die Veranstaltung seines Wissens nach gestern stattgefunden habe. Ursprünglich sei sie für den 12.12.2009 geplant gewesen, musste nach der Absage des ursprünglich vorgesehenen Künstlers jedoch verschoben werden.

Was den in der Sitzung am 06.05.2009 beschlossenen Zuschuss Nr. 7 anbelange, wies er darauf hin, dass der Verein ihm zwischenzeitlich mitgeteilt habe, dass die Kosten für die Veranstaltung geringer als erwartet ausgefallen seien. Der Verein habe daher um Auszahlung eines geringeren Betrages gebeten. Er habe die Verwaltung daher gebeten, einen Betrag in Höhe von 300 € an den Verein auszusahlen.

Bezüglich des Zuschusses Nr. 105 regte Herr Eroglu an, diesen auf 200 € zu erhöhen.

Herr Marinos erklärte, dass eine Erhöhung in Anbetracht der Erschöpfung der Mittel des Aus-

länderbeirates bedauerlicherweise nicht in Betracht komme.

Im Anschluss daran bat er die Mitglieder um Abstimmung über den Beschlussvorschlag; dieser wurde einstimmig beschlossen.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Folgende Zuschüsse werden gewährt:

Lfd. Nr.	Zuschuss an:	Zuschuss / Beschluss für:	Betrag in €	Anmerkung:
79.	Deutsch-Indische Gesellschaft	Indisches Konzert	400	
95.	Solidarität Niger e.V.	Geschichte/Erzählungen mit Rahmenprogramm in der Musikhochschule	250	
101.	ASV	Arabischer Abend am 16.12.2009	150	
102.	AKI	Anschaffung von Lehr- und Übungsbüchern	100	
104.	Förderverein Alte Post/Berg Fidel	Einbindung der Roma in die Veranstaltung anlässlich der Buchpräsentation von Herrn Laschet	190	
105.	Ahmet Özdemir	Ehrenamtliche Tätigkeit in der JVA Münster Begehung von muslimischen Feiertagen	100	
106.	Die Brücke	RUMI- Gedichte und Lesungen am 12.12.2009 in der Brücke	100	
107.	Talant Münster e.V.	Kulturfahrt für Migrantenfamilien	100	

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von,- 740 EUR entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0116	Migrations-und Integrationsma- nagement	2009	740	
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen			
Insgesamt:				740	

Somit beschloss der Ausländerbeirat im Ergebnis:

I. Sachentscheidung:

Folgende Zuschüsse werden gewährt:

Lfd. Nr.	Zuschuss an:	Zuschuss / Beschluss für:	Betrag in €	Anmerkung:
101.	ASV	Arabischer Abend am 16.12.2009	150	
102.	AKI	Anschaffung von Lehr- und Übungsbüchern	100	
104.	Förderverein Alte Post/Berg Fidel	Einbindung der Roma in die Veranstaltung anlässlich der Buchpräsentation von Herrn Laschet	190	
105.	Ahmet Özdemir	Ehrenamtliche Tätigkeit in der JVA Münster Begehung von muslimischen Feiertagen	100	
106.	Die Brücke	RUMI- Gedichte und Lesungen am 12.12.2009 in der Brücke	100	
107.	Talant Münster e.V.	Kulturfahrt für Migrantenfamilien	100	

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von,- 740 EUR entstehen.

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0116	Migrations-und Integrationsma- nagement	2009	740	
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen			
Insgesamt:				740	

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0716/2009**

**Verwendung der Mittel aus der Flutopferspende
des Ausländerbeirates**

Herr Marinos wies zu diesem Punkt auf den Nachtrag zur Tagesordnung vom 08.12.2009 hin und erläuterte im Anschluss daran die Vorlage.

Dann bat er die Mitglieder um Abstimmung.

Die Mitglieder des Ausländerbeirates beschlossen die Vorlage einstimmig.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die auf dem Verwahrgeldkonto „Flutopferspende Initiative Ausländerbeirat“ eingegangenen Spenden in Höhe von 2.310,64 € inklusive Zinsen auf dem Spendenkonto Asien (Sri Lanka, Indonesien etc.) werden folgender Institution zur Verfügung gestellt:

**Rev. Fr. C. Jeyakumar, Director, Human Development Centre (HUDEC)
Jaffna Branch, 474 Hospital Road, Jaffna, Sri Lanka**

Bankverbindung:

**Human Development Centre
Current A/c No. 1060009856
Bank: Commercial Bank Ceylon Ltd.
Jaffna Branch
474 Hospital Road
Jaffna, Sri Lanka
ABA Number of SWIFT Code: CCEYLKLX**

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten/Folgekosten.

**Punkt 4.3 der Tagesordnung
V/0836/2009**

**Verwendung der Spendenmittel aus der Spenden-
aktion für die Opfer der Waldbrände in Olym-
pia/Griechenland**

Herr Marinos wies auf den Nachtrag zur Tagesordnung vom 08.12.2009 hin.

Er erläuterte die Vorlage und machte deutlich, dass ein Spendenaufruf durch ihn selbst nicht erfolgt sei. Vielmehr sei eine Benefizveranstaltung von einigen Gruppen durchgeführt worden. Die eingegangenen Spendenmittel seien darauf hin auf ein zu diesem Zweck eingerichtetes städtisches Konto eingezahlt worden.

Herr Marinos führte des Weiteren aus, dass die eingegangenen Mittel entsprechend der Vorlage für den Wiederaufbau der Grundschule in Lepreon verwendet werden sollen.

Die Mitglieder des Ausländerbeirates stimmten darauf hin über die Vorlage ab und beschlossen diese einstimmig.

Beschlussvorschlag:**I. Sachentscheidung:**

Die auf dem Verwahrgeldkonto ausgewiesenen Mittel aus der Spendenaktion für Waldbrände in Olympia/ Griechenland in Höhe von 1070,00 € inklusive Zinsen werden folgendem Zweck zugeführt:

Wiederaufbau der Grundschule in Lepreon nach den Waldbränden im August 2007
PLZ: 27054 Lepreon/Zacharo- Ileias

Bankverbindung:

Griechische Nationalbank
Kontonummer: 346/540084-80
IBAN: GR 68 0110 3460 0000 3465 4008 480
SWIFT Code: Bank – Bic: ETHNGRAA

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten/Folgekosten.

Punkt 5 der Tagesordnung**Berichte aus den Ausschüssen**

Herr Marinos erklärte, dass der Rat in seiner Sitzung am 09.12.2009 dem Vorschlag des Ausländerbeirates entsprechend beschlossen habe, die bisherigen sachkundigen Einwohner/innen bis zur Konstituierung des Integrationsrates in die entsprechenden Ausschüsse zu entsenden.

Punkt 6 der Tagesordnung**Anfragen, Anregungen und Anträge der Mitglieder des Ausländerbeirates**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortbeiträge.

Punkt 7 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr Onu wies darauf hin, dass die ursprünglich von dem Center for Afrikan Culture NRW e.V. geplante Weihnachtsveranstaltung aus finanziellen Gründen abgesagt werden musste.

Herr Dr. Tsakalidis merkte an, dass es sich um eine der letzten Sitzungen des Ausländerbeirates handle. Der Ausländerbeirat habe gute Arbeit geleistet, auch wenn das politische Mandat seines Erachtens bedauerlicherweise zu kurz gekommen sei. Dies sei jedoch weder als Kritik an den Mitgliedern oder dem Vorsitzenden, sondern vielmehr als Kritik an der Gemeindeordnung NRW zu verstehen.

Herr Marinos erklärte, dass er die Arbeit des Ausländerbeirates mit großen Errungenschaften verbinde; so sei das Gremium u.a. bei der Entwicklung des Migrationsleitbildes maßgeblich beteiligt worden. Darüber hinaus denke er in diesem Zusammenhang auch an die Zukunftskonferenz.

Der Ausländerbeirat habe einiges erreicht; im Rahmen der Novellierung des § 27 GO NRW hätte er es jedoch begrüßt, wenn das neue Gremium an die Struktur eines Jugendhilfeausschusses angelehnt worden wäre.

Herr Yesilyaprak sprach ein Lob für die in der letzten Sitzung ausgehändigte Dokumentation „Stadtverwaltung und Integration“ aus. Diese Dokumentation könne seines Erachtens ein Handbuch für den Integrationsrat werden; es fehlten jedoch Ausführungen zur politischen Partizipation.

Herr Köhnke zeigte sich erfreut über das intensive Studium der Dokumentation und wies darauf hin, dass es sich dabei nicht um einen Entscheidungsbericht, sondern vielmehr um den ersten Schritt einer Selbstverpflichtung handele; diese würden auf Kompatibilität mit dem Migrationsleitbild überprüft. Auf Basis dieser Verpflichtung solle nun ein Monitoring aufgebaut werden.

Des Weiteren erläuterte er, dass Ausführungen zur politischen Partizipation in der Dokumentation mangels Zuständigkeit eines Fachamtes nicht in Betracht kamen.

Herr Yesilyaprak bat darum, die Dokumentation in der nächsten Sitzung auf die Tagesordnung zu nehmen und dort eingehender zu besprechen. Herr Dr. Tsakalidis begrüßte diesen Vorschlag.

Herr Marinos erklärte abschließend, er hoffe, dass nunmehr das Stadium der Umsetzung begonnen habe; die Politik müsse Kontinuität beweisen.

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

gez. Spyridon-Paul Marinos
Vorsitz

gez. Sandra Rischer
Schriftführung